

Stadt Heidelberg

Federführung:

Dezernat IV, Amt für Chancengleichheit

Beteiligung:

Betreff:

**Chancengleichheit am Arbeitsmarkt -
Maßnahmen zur Eingliederung nach dem
Sozialgesetzbuch II
Zuziehung von Sachverständigen gemäß
§ 33 Absatz 3 Gemeindeordnung
hier: Frau Kerstin Schmitt und Frau Janine
Stieler, Vertretung des Jobcenters
Heidelberg und Herr Jörg Schmidt-Rohr,
Vertretung des Vereins zur beruflichen
Integration und Qualifizierung e.V. oder
Stellvertretung**

Beschlussvorlage

Beratungsfolge:

Gremium:	Sitzungstermin:	Behandlung:	Zustimmung zur Beschlussempfehlung:	Handzeichen:
Ausschuss für Integration und Chancengleichheit	12.05.2011	Ö	() ja () nein () ohne	

Beschlussvorschlag der Verwaltung:

Der Ausschuss für Integration und Chancengleichheit beschließt die Zuziehung von Frau Kerstin Schmitt und Frau Janine Stieler oder Stellvertretung als Vertretung des Jobcenters Heidelberg, Speyerer Str. 6, 69115 Heidelberg sowie von Herrn Jörg Schmidt-Rohr oder Stellvertretung als Vertretung des Vereins zur beruflichen Integration und Qualifizierung e.V., Alte Eppelheimer Str. 38, 69115 Heidelberg als Sachverständige gemäß § 33 Absatz 3 Gemeindeordnung.

Begründung:

Die Geschäftsführerin des Jobcenters Heidelberg, Frau Kerstin Schmitt, und die Teamleiterin U25 des Jobcenters Heidelberg, Frau Janine Stieler werden über die arbeitsmarktpolitischen Instrumente des Sozialgesetzbuches II und deren Einsatz bei der Integration Heidelberger HilfeempfängerInnen in den Arbeitsmarkt berichten.

Herr Jörg Schmidt-Rohr, Geschäftsführer des Vereins zur beruflichen Integration und Qualifizierung e.V. wird aus Sicht eines sozialen Beschäftigungsträgers berichten.

gezeichnet

Wolfgang Erichson